

Technik



1998 riefen Frank „Han Solo“ Schräer, Jürgen „Mad Max“ Stosch, Gottfried „Todd“ Hofmann und einige weitere aufgeweckte Computer-Spe-

zialisten ein News-Portal zu Hardware und Spielen ins Leben. Die Site mit aktuellen Webnews gibt's heute noch. Sie enthält auch einen Bereich zu Seti@Home, einem wissenschaftlichen Experiment, bei dem Tausende von privaten Rechnern auf der Suche nach außerirdischer Intelligenz Radioteleskopdaten auswerten.

Fazit: Tipp für alle, die in Sachen Computer & Co. auf dem neuesten Stand sein möchten

| | | | |
|----------------|--|----------------------|--|
| Inhalt: | | Gestaltung: | |
| Extras: | | Gesamturteil: | |

News zu schicken Geräten: Hardware.net



Nach drei erfolgreichen Ausstellungen, einer davon im Münchener Siemens-Forum, soll Cybernarium zu einer Dauerausstellung in Darmstadt werden. Das Projekt wurde 2002 vom Fraunhofer Institut ins Leben gerufen und zeigt, was virtuelle Welten heute schon bieten: Am Beispiel des Doms von Siena werden etwa 3D-Präsentationen gezeigt, „Virtual Graffiti“ mit elektronischer Sprühdose verlocken zum Spraysen. Die Site gewährt Einblicke und informiert über die Hintergründe.

Fazit: Der Aufbau der Site ist teils schwer nachvollziehbar, die Bilder sind ansprechend

| | | | |
|----------------|--|----------------------|--|
| Inhalt: | | Gestaltung: | |
| Extras: | | Gesamturteil: | |



Wer eine eigene Homepage erstellt, muss vieles wissen – doch woher bekommt man das nötige Know-how? Morpheus.net bietet Tutorials und Tipps zu Themen wie HTML, PHP, Photoshop, CSS, Flash, Typografie, Passwortschutz und vieles mehr. Bei drängenden Fragen können sich User im Hilfe-Forum beraten lassen. Außerdem finden sich kostenlose Downloads, beispielsweise nützliche Tools, Browser, Editoren sowie FTP-Programme.

Fazit: Homepage-Neulingen kann diese Site bei ihren ersten Schritten helfen

| | | | |
|----------------|--|----------------------|--|
| Inhalt: | | Gestaltung: | |
| Extras: | | Gesamturteil: | |



Wer Lust auf ausgefallene E-Mail-Adressen wie Anke@lieb-und.net, Gerald@kann-im-mer.de oder Oli@war-im-urlaub.info hat, kann sich bei Einfach-ins-netz.de anmelden, sich eine der – mehr oder weniger – originellen Endungen zuweisen und die dorthin geschickten Mails an eine andere Adresse weiterleiten lassen. Es gibt ein kostenloses Basispaket mit zwei Fun-Adressen und einem Online-Album sowie weitere, komfortablere Pakete für 2,99 oder 4,99 Euro pro Monat.

Fazit: Die Adressen sind Geschmacksache, auf jeden Fall sind sie mal etwas anderes

| | | | |
|----------------|--|----------------------|--|
| Inhalt: | | Gestaltung: | |
| Extras: | | Gesamturteil: | |



Bereits für einen Euro monatlich können User bei My-Files.de Daten aller Art Web-basiert speichern und dann von jedem Ort aus darauf zugreifen. Der Einsteiger-Account Smiley bietet drei Megabyte Speicherplatz. E-Mail-Adresse, eigenes Fotoalbum, Virens Scanner und Teamfunktion gehören ebenfalls dazu. Interessant ist das Angebot unter anderem für knipswütige Nutzer von Foto-Handys: Die Kapazitäten reichen immerhin für ungefähr hundert Handy-Bilder aus.

Fazit: Der Service ist verständlich aufbereitet und bietet einen guten Überblick

| | | | |
|----------------|--|----------------------|--|
| Inhalt: | | Gestaltung: | |
| Extras: | | Gesamturteil: | |